

Jahresbericht zum 31. August 2014

3ik-Strategiefonds II

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die
Entwicklung des OGAW-Fonds

3ik-Strategiefonds II

in der Zeit vom 01. September 2013 bis 31. August 2014.

Hamburg, im Dezember 2014

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2013/2014	4
Vermögensaufstellung per 31. August 2014	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Wiederanlage	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2013/2014

Gliederung

- 1) Wirtschaftliches Umfeld
- 2) Anlageziel/Anlagepolitik
- 3) Veräußerungsgewinne
- 4) Risikoberichterstattung
- 5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 6) Sonstige Hinweise

Wirtschaftliches Umfeld

Das globale Wirtschaftswachstum legte im Berichtszeitraum weiter zu. Allerdings sind die Wachstumskräfte sowohl in den entwickelten Volkswirtschaften als auch in den Schwellenländern sehr unterschiedlich.

Die wirtschaftliche Entwicklung in **Amerika** befindet sich per Saldo auf einem stabilen Pfad. Billige Energie durch „Fracking“ fördert die Ansiedlung von energieintensiven Unternehmen. Dies führt auch zu einer Rückkehr von ausländischen Produktionsstätten in die USA und damit zu neuen inländischen Arbeitsplätzen. Diese positive Entwicklung wurde im ersten Quartal 2014 temporär durch das extrem strenge Winterwetter unterbrochen. Schwere Schneestürme verhinderten tagelang normale Produktionsabläufe und auch die Konsumenten kapitulierten vor den Naturgewalten. Dies führte zu einem deutlichen Rückgang des Bruttoinlandsproduktes von fast drei Prozent im ersten Vierteljahr. Im zweiten und dritten Quartal 2014 nahm die Konjunktur allerdings kräftig Fahrt auf. Die Produktionsausfälle vom Januar und Februar wurden nachgearbeitet und der Arbeitsmarkt entwickelte eine positive Tendenz mit

entsprechend erfreulicher Auswirkung auf die Konsumentenstimmung. Das Bruttoinlandsprodukt wird in 2014 voraussichtlich um rund 3 % wachsen. Der amerikanische Aktienmarkt, gemessen am S&P 500, honorierte diese Entwicklung mit einer Kurssteigerung im Berichtszeitraum in Höhe von 22,68 %.

Nach wie vor flankierte die amerikanische Notenbank den Wirtschaftsaufschwung mit einer expansiven Geldpolitik. Zwar wurden die monatlichen Anleihekäufe der Fed (QE 3) seit Januar 2014 sukzessive reduziert und vermutlich Ende Oktober beendet, allerdings wird der Leitzins in Amerika (Fed Fund Rates) noch weit in das Jahr 2015 hinein bei 0 – 0,25 % verbleiben. Nach dem deutlichen Renditeanstieg bei 10-jährigen US-Staatsanleihen in 2013 (Jahresrendite 3 %) gab die Rendite bis Ende August 2014 auf 2,34 % nach.

In **Europa** gestaltete sich die wirtschaftliche Erholung, die im zweiten Halbjahr 2013 und am Jahresanfang 2014 zunächst Konturen annahm, seit dem zweiten Quartal 2014 wieder deutlich schwieriger. Vor allem die hartnäckige Verweigerung ernsthafter Reformen in wichtigen Ländern wie Frankreich und Italien bremsen die gesamteuropäische Entwicklung. Hinzu kamen seit Februar 2014 die geopolitischen Unsicherheiten der Krim-Krise bzw. der Entwicklung in der Ostukraine. Vor allem der erneut expansiven Geldpolitik der EZB war es zu verdanken, dass die europäischen Aktienmärkte im zweiten Quartal 2014 nochmals Zugewinne verbuchten und der deutsche Aktienindex DAX am 5. Juni die

10.000 Punkte Marke temporär überwand. Per Saldo erzielte der DAX im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von + 16,87 %. Der Euro Stoxx 50 gewann 16,57 % hinzu.

Analog zur Zinsentwicklung in Amerika bewegten sich die Renditen nach dem Zinsanstieg in 2013 im Jahresverlauf 2014 kontinuierlich nach unten und entwickelten sich somit genau entgegengesetzt der großen Mehrzahl von Prognosen aus den wichtigsten Investmenthäusern dieser Welt. Es sind wohl folgende drei Hauptgründe, die zu dieser Entwicklung geführt haben: 1. Der hohe Verschuldungsgrad der westlichen Industriestaaten erlaubt schlicht und einfach keine angemessenen Zinsen, weil dies die Staatshaushalte sprengen würde. 2. Die europäische Notenbank EZB (zuletzt am 5. Juni 2014) und die Bank of Japan haben ihre Geldpolitik nochmals massiv gelockert. Die britischen und amerikanischen Währungshüter treffen zwar so langsam Vorbereitungen für einen Ausstieg aus der extrem expansiven Geldpolitik, konkrete Schritte wurden bisher jedoch noch nicht unternommen. 3. Sehr stabile / niedrige Inflationsraten in den wichtigsten Industrienationen unterstützten den fallenden Zinstrend.

Japan: das große Experiment – ohne Erfolgsgarantie. Dies ist wohl immer noch die zutreffende Situationsbeschreibung für die drittgrößte Wirtschaftsmacht dieser Welt. Die unter dem Begriff „Abenomics“ bekannt gewordenen Reformbemühungen in Japan haben unbestritten Anfangserfolge erzielt. Ob allerdings der dritte Teil der Maßnahmen (Auflösung von

strukturellen Problemen) gelingt bleibt abzuwarten. Im Berichtszeitraum bewegte sich der japanische Aktienmarkt, gemessen am Nikkei 225 in einer Seitwärtsbewegung zwischen rund 13.500 und 16.300 Punkten.

Die wirtschaftliche Entwicklung in den **Emerging Markets** war im Berichtszeitraum sehr differenziert zu betrachten. Schwächere Wachstumsraten der dortigen Volkswirtschaften, gepaart mit politischen Unruhen in einigen Ländern, führten zu Mittelabflüssen der internationalen Anleger, die bis gegen Ende des ersten Quartals 2014 andauerten. Dies brachte ebenfalls viele Währungen in den Schwellenländern unter Druck.

Im Verlauf des zweiten Quartals 2014 kamen positive Wirtschaftssignale aus China. Die Zentralregierung in Peking steuert das Wirtschaftswachstum und den Umbau der Ökonomie (Stichworte: stärkere binnenwirtschaftliche Ausrichtung und Dynamisierung der westlichen Provinzen) mit Geschick und Weitsicht. Die Angst vor massiven Kreditproblemen und einer deutlichen Wachstumsverlangsamung treten zunehmend in den Hintergrund. Dies sollte auch die Entwicklung der asiatischen Volkswirtschaften insgesamt unterstützen. In Indien herrscht nach dem Wahlsieg von Narendra Modi regelrechte Aufbruchstimmung. Er ist für viele Inder der Hoffnungsträger, um das Land entscheidend zu reformieren. Der Erfolg ist ihm zu wünschen, gleichwohl wird es ein langer und steiniger Weg sein. Die FIFA Weltmeisterschaft in Brasilien hat sehr deutlich die großen Probleme des Landes aufgezeigt. Nach den Wahlen im Oktober muss der Wahlsieger ein massives Reformpaket in Gang setzen, um Brasilien voran zu bringen. Die russische Wirtschaft leidet zunehmend unter den Sanktionen der EU und Amerika im Zusammenhang mit der Situation in der Ost-Ukraine.

Anlageziel / Anlagepolitik

Anlageziel des 3ik-Strategiefonds II ist es, in einem rollierenden Zeitraum von jeweils drei Jahren stets ein positives Ergebnis zu erreichen. Gleichzeitig wird das Ziel verfolgt, den Wertrückgang des 3ik-Strategiefonds II nach einem Höchststand auf maximal 10 % zu begrenzen.

Für den 3ik-Strategiefonds II werden nur Anlagewerte ausgewählt, von denen der Fondsmanager erwartet, dass sie nur mäßigen Wertschwankungen unterliegen. Jede Position wird fortlaufend beobachtet und einer gesonderten Prüfung unterworfen, wenn der Wertrückgang nach dem zuletzt erreichten Höchststand eine Grenze von 5 % überschreitet. Der Fondsmanager wird nach dieser Sonderprüfung entscheiden, ob der jeweilige Wert kurzfristig aus dem Fonds entfernt wird oder die Position in Erwartung einer alsbaldigen Erholung im Sondervermögen verbleibt. Eine zweite besonders intensive Sonderprüfung erfolgt, wenn eine Einzelposition nach der ersten Prüfung trotz Erwartung einer Werterholung einen weiteren Rückgang von 5 % überschreitet.

Im Berichtszeitraum lag der Anlage-schwerpunkt wie im Vorjahr bei Aktienfonds (Industrieländer, Branchen- und Themenfonds, Emerging Markets), Absolute Return Fonds sowie dynamischen Renten- und Mischfonds. Situativ wurde die genannte Allokation durch diverse taktische Investments via Futures und ETFs ergänzt.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug:

Class I: **1.081.719,89 EUR**

Class R: **10.263,15 EUR**

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden im Wesentlichen aus Kursgewinnen/-verlusten bei Indexfutures, Zinsfutures, Investmentanteilen und Rententiteln erzielt.

Risikoberichterstattung

Operationelle Risiken

Der Asset-Manager hat umfangreiche Vorkehrungen zur Minimierung von operationellen Risiken getroffen. Im Berichtszeitraum waren keine derartigen Risiken zu verzeichnen.

Marktpreisrisiko

Gemäß der Anlagestrategie wurden nur solche Anlagewerte ausgewählt, deren Marktpreisrisiko unter normalen Umständen der Zielstellung der Anlagepolitik entspricht und nur mäßige Wertschwankungen erwarten lassen.

Adressenausfallrisiko

Die breite Streuung des Fondsvermögens sowohl in Zielfonds als auch bei der Investition in Einzeltitel reduziert die Auswirkung einer möglichen Insolvenz eines Unternehmens in das investiert wurde sehr stark. Die Gewichtung der Einzelpositionen bei Aktien, Anleihen und Zertifikaten (nur hier existiert ein einzelnes Adressenausfallrisiko) lag zwischen 0,5 % und 5 %.

Zinsänderungsrisiken

Beim 3ik-Strategiefonds II, mit einem Anteil an festverzinslichen Wertpapieren, wird eine aktive Durationssteuerung vorgenommen. Je nach Situation werden auch Derivate zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt.

Währungsrisiken

Der 3ik-Strategiefonds II hat nur ein unterdurchschnittliches Währungsexposur. Das Fondsmanagement wird situativ Absicherungen vornehmen.

Liquiditätsrisiken

Sowohl bei der Auswahl der Zielfonds als auch der Einzeltitel wird der jederzeitigen Liquidierbarkeit der Positionen unter normalen Marktumständen einen hohen Stellenwert beigemessen.

Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an Gies & Heimbürger GmbH.

Sonstige Hinweise

Die 1994 gegründete Gies & Heimbürger GmbH ist ein unabhängiger Vermögensverwalter der Finanzportfolioverwaltung gemäß §32 KWG leistet:

- für Privatpersonen und Unternehmen,
- für Pensionskassen und Stiftungen,
- für Versicherungen und Treuhandvermögen.

Die Geschäftsführer verfügen im Rahmen ihrer langjährigen Tätigkeit in leitenden Positionen bei deutschen Großbanken über jeweils mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Vermögensanlage, der Portfolioverwaltung und dem Börsenhandel.

Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014.

Vermögensaufstellung per 31. August 2014

Fondsvermögen: EUR 18.977.412,83 (13.996.813,56)

Umlaufende Anteile: Stück Class I 158.570 (127.032)

Stück Class R 1.661 *)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
Aktien			
Inland	294	1,55	(0,00)
Ausland	0	0,00	(0,00)
Investmentanteile			
KVGeigen	2.078	10,95	(13,64)
gruppenfremd Inland	3.309	17,44	(25,41)
gruppenfremd Ausland	4.449	23,44	(44,72)
Zertifikate			
Inland	747	3,94	(0,00)
Ausland	0	0,00	(0,00)
Derivate	-25	-0,13	(0,32)
Barvermögen	8.212	43,27	(16,09)
sonstige Verbindlichkeiten	-87	-0,46	(-0,18)
	18.977	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2013)

*) Die Auflage der Class R erfolgte am 02.01.2014

Vermögensaufstellung zum 31.08.2014

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2014	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	11.260	11.260	0	EUR	26,115000	294.054,90	1,55
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	294.054,90	1,55
Zertifikate										
Deutsche Bank Quanto XPERT Open End Zert. Gold	DE000DB0SEX9		STK	6.600	6.600	0	EUR	113,200000	747.120,00	3,94
Investmentanteile										
KVGeigene Investmentanteile 2)										
4Q-SMART POWER Fonds	DE000A0RHHC8		ANT	13.730	0	0	EUR	57,200000	785.356,00	4,14
4Q-SPECIAL INCOME	DE000A1JRQC3		ANT	5.560	0	0	EUR	112,210000	623.887,60	3,29
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	DE000A0YJMM9		ANT	636	636	0	EUR	1.051,500000	668.754,00	3,52
Gruppenfremde Investmentanteile 3)										
4Q-INCOME FONDS UNIVERSAL	DE0009781997		ANT	30.000	0	0	EUR	19,400000	582.000,00	3,07
4Q-Value Fonds Universal	DE0009781633		ANT	19.800	6.000	0	EUR	46,920000	929.016,00	4,89
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	11.395	0	0	EUR	54,240000	618.064,80	3,26
Alken Fund - Small Cap Europe R	LU0300834669		ANT	2.450	0	4.000	EUR	150,290000	368.210,50	1,94
Alken Fund Absolute Return Europe EU1	LU0866838229		ANT	600	0	4.600	EUR	115,720000	69.432,00	0,37
De.Inv.I - China Bonds	LU0632808951		ANT	4.900	4.900	0	EUR	116,390000	570.311,00	3,01
GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Regist.Shs Inst.Acc. EUR o.N.	IE00B6TLWG59		ANT	61.930	61.930	0	EUR	12,213100	756.357,28	3,99
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	8.000	4.800	1.500	EUR	67,050000	536.400,00	2,83
INVESCO Pan European High Income	LU0243957239		ANT	18.700	33.700	15.000	EUR	19,160000	358.292,00	1,89
JPMorgan-Europe Eq.Abs.Alp.Fd Actions Nom. B (acc.) EUR o.N.	LU1001748042		ANT	6.300	6.300	0	EUR	105,880000	667.044,00	3,51
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0967288084		ANT	7.000	7.000	0	EUR	104,210000	729.470,00	3,84
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	DE000A1W9A36		ANT	60	78	18	EUR	10.575,990000	634.559,40	3,34
Waverton Inv. Fds-European Fd Registered Shares A EUR o.N.	IE00B1RMYY77		ANT	24.500	61.100	36.600	EUR	16,050000	393.225,00	2,07
S4A US LONG UI R	DE000A1H6HH3		ANT	4.500	0	0	USD	159,670000	545.362,43	2,87
Summe der Investmentanteile								EUR	9.835.742,01	51,83
Summe Wertpapiervermögen								EUR	10.876.916,91	57,32
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Future 19.09.2014	DE0008469594		STK	-4					-11.200,00	-0,06
E-Mini Nasdaq 100 Index Futures 19.09.2014	XC0009665289		STK	-6					-1.707,78	-0,01
E-Mini S&P 500 Index Futures 19.09.2014	XC0009656890		STK	-5					-2.087,29	-0,01
Summe der Aktienindex-Derivate								EUR	-14.995,07	-0,08
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Geschlossene Positionen										
USD/EUR 3,00 Mio.		OTC							-10.748,89	-0,06
USD/EUR 3,00 Mio.		OTC							1.169,79	0,01
Summe der Devisen-Derivate								EUR	-9.579,10	-0,05

Vermögensaufstellung zum 31.08.2014

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2014	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	3.510.810,65				3.510.810,65	18,50
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	1.500.849,17				1.500.849,17	7,91
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	3.200.340,39				3.200.340,39	16,86
Bank: National-Bank AG			EUR	184,77				184,77	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			GBP	0,11				0,14	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			USD	4.987,50				3.785,58	0,02
Summe der Bankguthaben							EUR	8.215.970,70	43,29
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD	-5.177,76				-3.929,99	-0,02
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-3.929,99	-0,02
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-86.970,62			EUR	-86.970,62	-0,46
Fondsvermögen							EUR	18.977.412,83	100*
Anteilwert									
3ik-Strategiefonds II Class I							EUR	118,60	
3ik-Strategiefonds II Class R							EUR	103,18	
Umlaufende Anteile									
3ik-Strategiefonds II Class I							STK	158.570	
3ik-Strategiefonds II Class R							STK	1.661	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung, Performance Fee, Zinsen lfd. USD-Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 149.662.462,21 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 29.08.2014	
Britisches Pfund		GBP	0,794600	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar		USD	1,317500	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel				
b) Terminbörsen				
EUREX DEUTSCHLAND	EUREX DEUTSCHLAND			
NASDAQ/NMS (GLOBAL M)	NASDAQ/NMS (GLOBAL MARKET)			
c) OTC				
	Over-the-Counter			

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
BB Biotech	CH0038389992	STK	1.400	1.400	
Verzinsliche Wertpapiere					
6,000000000% Deutsche Bank AG FLR-Nachr.Anl.v.14(22/unb.)	DE000DB7XHP3	EUR	200	200	
Andere Wertpapiere					
Deutsche Bank AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000A11QV10	STK	7.100	7.100	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,875000000% Kering S.A.MTN 13/18	FR0011584929	EUR	150	150	
3,750000000% Otto 13/20	XS0972058175	EUR	345	345	
Investmentanteile					
KVG-eigene Investmentanteile					
4Q-GROWTH FONDS	DE000A0D9PG7	ANT	6.700	6.700	
HANSAsmart Select E Inhaber-Anteile (Class-I)	DE000A1JXM68	ANT	2.400	12.400	
TBF Japan Fund Inhaber-Anteile	DE000A1WZ3Y1	ANT	5.100	5.100	
Gruppenfremde Investmentanteile					
ABERDEEN GLOBAL - ASIAN SMALLER COMPANIES FUND A2	LU0231459107	ANT	-	10.600	
ACATIS CHAMPIONS SELECT - ACATIS AKTIEN DEUTSCHLAND	LU0158903558	ANT	-	4.170	
ACATIS-GANE VALUE EVENT F. UI	DE000A0X7541	ANT	-	4.450	
AGIF VII-Allianz Emerg.Mkts Bd Inhaber-Anteile I-EUR o.N.	IE0034110852	ANT	5.330	5.330	
Amundi Fds-Equity Mena Nam.-Ant. AE Cap. o.N.	LU0569690554	ANT	2.400	2.400	
Amundi ETF TOPIX EUR	FR0011314277	ANT	1.400	1.400	
Amundi ETF Dow Jones STOXX 600 Actions au Porteur o.N.	FR0010791004	ANT	5.600	5.600	
Atlantis Intl Umb.-Japan Opp. Registered Shares EUR o.N.	IE00B5TB9J06	ANT	11.000	11.000	
BILKU 1-OPAL Laufzeitfonds 2014 Act.au Porteur InstTNL o.N.	LU0861932308	ANT	-	5.300	
DB X -Trackers MSCI Indonesia TRN Index ETF 1C	LU0476289623	ANT	63.000	63.000	
db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0875160326	ANT	105.200	105.200	
db x-trac. MSCI BRAZIL TRN IDX Inh.-Ant. 1C o.N.	LU0292109344	ANT	9.900	9.900	
DJS Americas 600 Real EstateEX	DE000A0H0769	ANT	20.000	20.000	
Deutsche Aktien Total Return	LU0216092006	ANT	5.780	5.780	
EISturdza Strategic China Panda EUR	IE00B3DKHB71	ANT	150	150	
EARTH EXPLORATION FUND UI (EUR I)	DE000A1C2XE1	ANT	10.200	10.200	
ETFX Russell Global Gold Fund	DE000A0Q8NC8	ANT	63.900	63.900	
Fidelidy Fds-Asian Sm.Com.Fd A-EUR	LU0702159426	ANT	43.300	43.300	
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	DE000A0M8HD2	ANT	-	6.400	
Hen.Gart.-Pan Europ.Sm.Cos Fd Actions Nom. I EUR Acc. o.N.	LU0113993553	ANT	151.000	151.000	
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.R Acc.EUR Hdgd oN	LU0490786174	ANT	99.700	99.700	
Hend.Horiz.Fd-Pan Europ.Alpha Actions Nom. A (Acc.) EUR o.N.	LU0264597617	ANT	42.200	42.200	
HSBC GIF-Indian Equity Namens-Anteile AC EUR o.N.	LU0551365645	ANT	22.500	22.500	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
iSh.ST.Eur.Sel.Div.30 U.ETF DE	DE0002635299	ANT	67.400	67.400	
iShares MDAX UCITS ETF DE	DE0005933923	ANT	16.400	16.400	
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	DE000A0F5UF5	ANT	17.400	17.400	
iShares MSCI Emerging Markets	DE000A0HGZT7	ANT	12.000	12.000	
iShares S&P 500	DE0002643889	ANT	34.500	34.500	
iShares III-Bar.Em.Mar.Lo.Govt Bd Bearer Shs USD (Dt. Zert.) o.N.	DE000A1JB4Q0	ANT	12.700	24.200	
JPM Europe 130/30 Fund B (acc.) - EUR	LU0289214461	ANT	2.000	5.300	
Loys - Loys Global System S	LU0861001427	ANT	-	20.000	
M&G Optimal Income Fund	GB00B1VMCY93	ANT	-	35.200	
Magna Umbrella Fd.-MENA FUND Registered Shares Class N o.N.	IE00B3QPMN62	ANT	22.000	22.000	
ME Fonds - Pergamon Fonds A	LU0179077945	ANT	480	480	
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230	ANT	-	57.900	
FCP OP MEDICAL BIOHEALTH-TRENDS I (EUR)	LU0294851513	ANT	4.000	4.000	
SLI Global-Europ.Smaller Comp. Namens-Anteile D Dis. o.N.	LU0306632687	ANT	47.300	47.300	
TASS GLOBAL RESOURCES FUND	LU0707694336	ANT	-	3	
Threadn.Spec.I.-China Opp.Fd Namens-Anteile EUR INA o.N.	GB00B1PRWG29	ANT	175.000	175.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			18.753,53
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswerte: DAX Index, DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			22.380,29
Basiswerte: S&P 500 Index, Nasdaq-100 Index		USD			4.161,93
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Verkaufsoptionen(Put):					
Basiswerte: Stada Arzneimittel, Deutsche Bank, Sanofi-Aventis		EUR			17,30
Basiswert: Astrazeneca		GBP			1,54
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			67,62

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2013 bis 31. August 2014	3ik-Strategiefonds II Class I	3ik-Strategiefonds II Class R
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 4.623,13	-24,25
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 753,48	-1,22
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 114,16	0,00
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 459,70	-2,52
5. Erträge aus Investmentanteilen	EUR 79.309,32	-221,37
6. Sonstige Erträge 1)	EUR 5.693,72	-29,45
Summe der Erträge	EUR 90.953,51	-278,81
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -145,99	-0,58
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR -162.591,46	-624,71
b) performanceabhängig	EUR -55.476,48	0,00
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -8.128,39	-23,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -9.411,04	-60,44
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR -575,00	0,00
Summe der Aufwendungen	EUR -236.328,36	-708,74
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR -145.374,85	-987,55
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR 1.793.880,97	12.318,66
2. Realisierte Verluste	EUR -712.161,08	-2.055,51
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 1.081.719,89	10.263,15
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 936.345,04	9.275,60
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 268.030,72	7.469,88
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 107.805,45	-9.449,56
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 375.836,17	-1.979,68
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.312.181,21	7.295,92

Entwicklung des Sondervermögens 2014

	3ik-Strategiefonds II Class I		3ik-Strategiefonds II Class R	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	13.996.813,56	EUR	0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-30.477,12	EUR	0,00
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	3.696.833,25	EUR	169.050,47
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	5.300.020,91	EUR	169.050,47
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.603.187,66	EUR	0,00
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-169.318,80	EUR	-4.965,66
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.312.181,21	EUR	7.295,92
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	268.030,72	EUR	7.469,88
davon nicht realisierte Verluste	EUR	107.805,45	EUR	-9.449,56
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	18.806.032,10	EUR	171.380,73

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
3ik-Strategiefonds II Class I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	936.345,04	5,90
2. Zuführung aus dem Sondervermögen (***)	EUR	712.161,08	4,49
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	1.648.506,12	10,40
3ik-Strategiefonds II Class R			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	9.275,60	5,58
2. Zuführung aus dem Sondervermögen (***)	EUR	2.055,51	1,24
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	-481,69	-0,29
II. Wiederanlage	EUR	10.849,42	6,53

***) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
3ik-Strategiefonds II Class I			
Auflage			EUR 100,00
2012	EUR	12.752.832,35	EUR 107,18
2013	EUR	13.996.813,56	EUR 110,18
2014	EUR	18.806.032,10	EUR 118,60
3ik-Strategiefonds II Class R			
Auflage			EUR 100,00
2014	EUR	171.380,73	EUR 103,18

Hamburg, 26. November 2014

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann)

(Dr. Jörg W. Stotz)

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 1.694.869,26

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Deutsche Bank AG
Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	57,32
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,13

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angabe nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,65 %
größter potentieller Risikobetrag	2,79 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,74 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,94
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

IBOXX EURO CORP. ALL MATS-RI-EUR	30,00 %
MSCI WORLD INDX.	50,00 %
REX-INDEX TR	20,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert

3ik-Strategiefonds II Class I	EUR	118,60
3ik-Strategiefonds II Class R	EUR	103,18

Umlaufende Anteile

3ik-Strategiefonds II Class I	STK	158.570
3ik-Strategiefonds II Class R	STK	1.661

Anteilklasse I: Verwaltungsvergütung 1,00% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilklasse R: Verwaltungsvergütung 1,35% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
3ik-Strategiefonds II Class I	1,97 %
3ik-Strategiefonds II Class R	2,85 %
Transaktionskosten**)	EUR 33.948,30
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
3ik-Strategiefonds II Class I	0,36 %
3ik-Strategiefonds II Class R	0,00 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVGeigene Investmentanteile beträgt:

4Q-SMART POWER Fonds	1,6000% p.a.
4Q-SPECIAL INCOME	0,5600% p.a.
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	1,6000% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

4Q-INCOME FONDS UNIVERSAL	0,5000% p.a.
4Q-Value Fonds Universal	0,6000% p.a.
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	1,4000% p.a.
Alken Fund - Small Cap Europe R	1,7500% p.a.
Alken Fund Absolute Return Europe EU1	1,1000% p.a.
De.Inv.I - China Bonds	0,6000% p.a.
GAM STAR Fd PLC-GAM St.Cat Bd. Regist.Shs Inst.Acc.EUR o.N.	0,9500% p.a.
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000% p.a.
INVESCO Pan European High Income	1,2500% p.a.
JPMorgan-Europe Eq.Abs.Alp.Fd Actions Nom. B (acc.) EUR o.N.	0,9000% p.a.
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	1,4000% p.a.
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	1,2500% p.a.
Waverton Inv. Fds-European Fd Registered Shares A EUR o.N.	1,0000% p.a.
S4A US LONG UI R	1,9000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

- 1) Erträge aus Kick-back Zahlungen
- 2) Gebühren für die BaFin

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens 3ik-Strategiefonds II für das Geschäftsjahr vom 1. September 2013 bis 31. August 2014 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2013 bis 31. August 2014 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 28. November 2014

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2013 bis 31.08.2014

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2014

Name des Investmentvermögens: 3ik-Strategiefonds II Class I

ISIN: DE000A1H44J2

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	mm) Erträge i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
	nn) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	oo) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0719711	0,0719711
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0706844
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0014213	0,0014213
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000146
	gg) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0065212	-
	hh) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	ii) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,1395176	0,1395176	0,1395176
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 i.d.F. v. 26. Juni 2013 (in Abs. 1 Nr. 2 enthalten)	0,0000000	0,0000000	0,0000000

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 02.01.2014 bis 31.08.2014

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2014

Name des Investmentvermögens: 3ik-Strategiefonds II Class R

ISIN: DE000A1H44K0

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	1,0282543	1,0282543	1,0282543
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	mm) Erträge i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG	-	0,0000000	-
	nn) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	oo) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	1,0282543	1,0282543	1,0282543
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	gg) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	hh) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
	ii) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 S. 4 entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.d.F. v. 20. März 2013 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	0,0000000	-
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ³⁾	-0,0195725	-0,0195725	-0,0195725
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 i.d.F. v. 26. Juni 2013 (in Abs. 1 Nr. 2 enthalten)	0,0234122	0,0234122	0,0234122

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des

InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden

die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 05.12.2014

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater Steuerberater

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 10.208.910,33
(Stand: 31.12.2013)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 208.585.000,-
(Stand: 30.06.2014)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
stv. Mitglied der Vorstände der
SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Michael Petmecky
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg (zugleich Aufsichts-
rats-Mitglied der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset
Management AG, Hamburg (zugleich
stellvertretender Präsident des Verwal-
tungsrats der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Leiter Parlaments-
und Europaangelegenheiten, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesell-
schaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A. sowie
Mitglied der Geschäftsführung der
SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH)

Dirk Zabel

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (040) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (040) 3 00 57 - 61 42

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de